

SPORTGALA „STADTWERKE NIGHT-OF-SPORTS“

Präsentation der Besten in Essen

In den fünf Kategorien stehen die drei Erstplatzierten fest. Die Gewinner werden bei Gala in der Messe bekanntgegeben. Es gibt noch Karten

Die Entscheidung bei der Wahl zum Essener „Sportler des Jahres“ ist gefallen. Wer jeweils in den fünf Kategorien das Rennen gemacht hat, wird allerdings erst am nächsten Samstag (19. November) im Rahmen der Sport-Gala „Stadtwerke Night-of-Sports“ in der Messe Essen bekanntgegeben. Dorthin werden die jeweils erste Drei in jeder Kategorie eingeladen.

Mit After-Show-Party

Abgestimmt wurde in fünf Kategorien: Sportler, Sportlerin, Mannschaft, Trainer und Newcomer. 14 Tage lang dauerte das öffentliche Voting im Internet, danach wählte eine Experten-Jury und schließlich nannten auch die Mitglieder des VfL (Verein für Leistungssport) ihre Favoriten.

Der Espo und die Agentur „Conenergy“ haben für die Sportgala im Europa-Saal ein

buntes Programm zusammengestellt. Mit Sektempfang, Büfett, Tombola und Show-Darbietungen. Die Gala beginnt um 19 Uhr. Der offizielle Teil wird bis etwa 23 Uhr dauern. Danach ist Party angesagt. Der Eintritt kostet 50 Euro inklusive Abendessen und Getränken. Die After-Show-Party, die in der Messe West beginnt, wird in der VIP-Lounge des Essener

MANNSCHAFT DES JAHRES

Die Nominierten

1. KG Essen: 4xGold und 1x Silber bei der DM in den Olympischen Disziplinen.

2. Rot-Weiss Essen: Wiederaufstieg in die Regionalliga sowie Verbandspokalsieger.

3. SHC Rockets: Sieger im Europameister-Cup der Hockeykater.

Top-Clubs „Essence“ ausklingen. Ein kostenloser Shuttle-Service dorthin steht ab 24 Uhr zur Verfügung. Gala-Karten gibt es noch online zu kaufen unter www.stadtwerke-night-of-sports.de.

Das Moderatoren-Team aus dem Vorjahr, Catherine Vogel („Aktuelle Stunde“) und Lokalmatador Christian Keller werden auch diesmal durch den Abend führen. Als Laudatoren haben die Gastgeber folgende Promis ausgewählt: die ehemalige Dressur-Weltmeisterin Nicole Uphoff, Extremsportler Joey Kelly, Comedian Hennes Bender, Meister-Koch Nelson Müller sowie die beiden TV erprobten Bochumer Polizisten Toto und Harry.

Die „Modern Dance Force“ des TSZ Royal Wulfen wird diesem Abend eine Kostprobe ihres Könnens präsentieren. Sie zählt zu den erfolgreichsten Jazz- und Modern-Dance Formationen Deutschlands.

SPORTLER DES JAHRES



Matthias Graute (TRC 84) gewann den Marathon am Baldeneysee.



Max Hoff (KGE) ist erneut Kanu-Weltmeister geworden. Foto: Freise



Tomasz Wylenczek (KGE) wurde Weltmeister im Zweier-Canadier.

SPORTLERINNEN DES JAHRES



Schwimmerin Lisa Vitting (SGE) holte WM-Bronze mit der Staffel.



Anna Kowald (KGE) ist Junioren-Weltmeisterin im Vierer-Kajak.



Sarah Hoolt (SFK) ist Deutscher Meisterin im Schach. Foto: Gohl

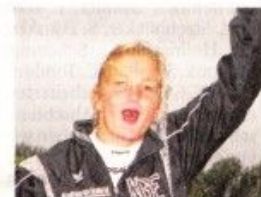
NEWCOMER DES JAHRES



Schwimmer Marius Kusch (SGE) holte Silber bei der Junioren-EM.



Mountainbiker Ben Zwiehoff (SV Steele): ein deutsches Top-Talent.



Erstmals Deutsche Meisterin: Kanutin Annabelle Bösing (KGE).

TRAINER DES JAHRES



Kanu-Trainer Robert Berger von der KG Essen. Foto: Ute Freise



Martin Sychra holte mit Hockey-skatern den Europacup.



Maik Handschke führt Tusem in die eingleisige 2.Liga (Handball).